Dienstag, 01. Juli 2025

16:00 Uhr • Führung durch das Clariant Innovation Center
August-Laubenheimer-Straße , 65929 Frankfurt

19:00 Uhr • Get-together und Kennenlernen im Gasthaus zum Bären (Selbstzahler)
Höchster Schlossplatz 8, 65929 Frankfurt-Höchst

Mittwoch, 02. Juli 2025

Clariant Innovation Center, August-Laubenheimer-Str. 1, 65929 Frankfurt

8:30 Uhr • Eintreffen & Registrierung

8:45 Uhr • Begrüßung und Agenda

Prof. Dr. Ansgar Zerfaß & Prof. Dr. Swaran Sandhu,
Akademische Gesellschaft für Unternehmensführung & Kommunikation
Dr. Kai Rolker, Head of Communications, Clariant International Ltd.

9:00 Uhr • Keynote: KI und Unternehmenskommunikation bei Clariant: Ziele, Umsetzung und Erfolge

Dr. Kai Rolker, Head of Communications, Clariant International Ltd.

Die Kommunikationsabteilung von Clariant hat kurz nach der Lancierung von ChatGPT damit begonnen, mögliche Anwendung für KI in der Unternehmens- und Marketingkommunikation zu erkunden. Der Fokus liegt seither auf neuen Möglichkeiten für die Erstellung visueller Elemente, auf der Entwicklung von Prompts für gesteigerte Effizienz und Qualität in der Textproduktion sowie der Auswertung größerer Datenmengen im Bereich Marketingautomation. Im Vortrag wird erläutert, welches Erfolgsfaktoren und Fallstricke sich auf diesem Weg gezeigt haben, außerdem werden aktuelle sowie geplante Projekte skizziert.

9:45 Uhr • Messen, was wirklich wichtig ist? Die Bedeutung von Evaluation in der Unternehmenskommunikation

Prof. Dr. Ansgar Zerfaß, Universität Leipzig

Evaluation ist eine zentrale Funktion der Strategischen Kommunikation. Der Zugriff auf Daten ist in den letzten Jahren deutlich einfacher geworden. Allerdings fehlt in vielen Organisationen die Rückkopplung zwischen Evaluationsdaten und den gesetzten Zielen. Prof. Dr. Ansgar Zerfaß zeigt an ausgewählten Evaluationsmodellen, wie sich Kommunikation sinnvoll messen lässt und welche typischen Probleme dabei auftreten.

10:45 Uhr • Workshop 1: KI-Prozesskette – Wie lässt sich der Einsatz von KI in der Unternehmenskommunikation messen?

Prof. Dr. Swaran Sandhu, Hochschule der Medien
Katja Leifheit, Doktorandin, Hochschule der Medien

Wie groß sind die Produktivitätsgewinne von generativer KI wirklich? Wir kennen alle die typischen Praxisbeispiele und Prognosen. Aber teilweise sind die Erwartungen deutlich überzogen oder schöngerechnet. Wir plädieren für einen realistischen Blick auf die Evaluation von KI und wollen mit den Teilnehmer:innen sinnvolle Messgrößen diskutieren und hinterfragen, wie sich diese in bestehende Evaluationsprozesse einbetten lassen.

11:45 Uhr • Best-Practice: Von Prompts und Prozessen – Generative KI als Business Case für PR und Kommunikation

Sascha Stoltenow, Script Communications

Wo liegen mögliche Business Cases für generative KI? Sascha Stoltenow stellt in einem best-practice Beitrag vor, welche Erfahrungen Script Communications mit der Nutzung generativer KI und dem Einsatz einer technischen Lösung für die KI-Prozesssteuerung in der Unternehmenskommunikation gemacht hat. Mit deren Hilfe können Anwender:innen, individuelle, KI-gestützte Arbeitsabläufe gestalten und diese anschließend allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zur Verfügung stellen. Sascha Stoltenow zeigt in seinem Beitrag neben den Ergebnissen in unterschiedlichen Szenarien auch, welche Auswirkungen sich für das Geschäftsmodell der Agentur ergeben.

12:30 Uhr • Mittagessen im Betriebsrestaurant von Clariant

13:45 Uhr • Was zählt, wenn KI kommuniziert? Ein Blick jenseits technischer Effizienz – hin zur sozialen Wirkung

Julia Eisner, Doktorandin, FHWN Wien

Aktuelle Evaluationsansätze konzentrieren sich vor allem auf technische Optimierung entlang des KI-Lebenszyklus und etablierte KPIs. Gleichzeitig bringt KI nicht nur neue Inhalte hervor, sondern macht auch bestehende soziale Praktiken, Spannungen und Zuschreibungen sichtbar, die zuvor „unter der technischen Oberfläche“ verborgen lagen. Dieser Impuls lädt dazu ein, KI-Evaluation weiter zu denken – nicht nur technisch, sondern auch sozial und ethisch.

14:30 Uhr • Workshop 2: AI-Evaluation „Escape Room“

Prof. Dr. Swaran Sandhu, Hochschule der Medien
Katja Leifheit, Doktorandin, Hochschule der Medien

Gibt es eine KI-Evaluationsfalle und wie kommt man aus dieser wieder heraus? In dieser interaktiven Session werden die Teilnehmer:innen aktiv und entwickeln Lösungsansätze, um KI zu evaluieren.

15:30 Uhr • Verabschiedung & Ende

Die Referierenden

Dr. Kai Rolker

Dr. Kai Rolker ist seit 2014 Head of Communications bei Clariant International Ltd., einem weltweit führenden, börsenkotierten Spezialchemieunternehmen. Er ist zuständig für alle Kommunikationsaktivitäten weltweit. Zuvor war Kai Rolker Director Marketing Communications bei Synthes (Medizintechnik). Er hat in Berlin Philosophie und Alte Geschichte studiert und 2002 in Tübingen promoviert. Außerdem hat er ein MAS Studium in Communication Management an der HSW Luzern absolviert.

Sascha Stoltenow

Sascha Stoltenow ist Partner bei Script Communications in Frankfurt am Main. Dort ist er u. a. für die Themen Digitale Kommunikation und Content-Strategie verantwortlich. Dazu gehören auch die Transformationsbegleitung von Kommunikationsteams und die Einführung von KI-gestützen Arbeitsweisen. Darüber hinaus ist er seit 2014 Lehrbeauftragter im Master-Studiengang Content-Strategie an der FH Joanneum in Graz. Im Ehrenamt leitet er den Arbeitskreis Digitale Kommunikation und ist Co-Vorsitzender des Landesverbands Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland der Deutschen Public Relations Gesellschaft (DPRG).

Prof. Dr. Swaran Sandhu

Swaran Sandhu ist Professor für Unternehmenskommunikation mit Schwerpunkt PR im Studiengang Crossmedia-Redaktion/Public Relations. Er arbeitet zu PR-Theorie, sozialer Netzwerkanalyse und computational communication. Für seine Promotion zu organisationaler Legitimität erhielt er 2012 den Dissertationspreis der DGPuK-Fachgruppe PR und Organisationskommunikation.

Prof. Dr. Ansgar Zerfaß

Ansgar Zerfaß ist Professor für Strategische Kommunikation am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft der Universität Leipzig. Er wirkt zudem an der BI Norwegian Business School, Oslo, und der RSM Rotterdam School of Management. Er ist Vorsitzender des Executive Boards der Akademischen Gesellschaft für Unternehmensführung & Kommunikation. Ansgar Zerfaß gehört zu den weltweit einflussreichsten Forschenden in Unternehmenskommunikation, Kommunikationsmanagement, Public Relations und Strategischer Kommunikation.

Julia Eisner, M.A.

Julia Eisner promoviert derzeit am Institut für Soziologie der Universität Wien. In ihrer Forschung verbindet sie soziologische und kommunikationswissenschaftliche Ansätze zur Untersuchung kommunikativer Künstlicher Intelligenz in der Unternehmenskommunikation. Beruflich ist sie in Forschung und Lehre an der FH Wiener Neustadt tätig. Darüber hinaus engagiert sie sich als Vizepräsidentin des Vereins Women in AI Austria.

Katja Leifheit, M.A.

Katja Leifheit ist wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin an der Hochschule der Medien in Stuttgart, wo sie zuvor Audiovisuelle Medien (B.Eng.) und Medienmanagement (M.A.) studierte. Der Fokus ihrer Dissertation liegt auf der Adoption von generativer Künstlicher Intelligenz in der Film- und Fernsehbranche.